

# Unterstützungsangebot für sächsische Unternehmen der Umwelt- und Energietechnik in Polen

## Alternativangebot zur ausgefallenen Unternehmerreise nach Opole und Wroclaw 2020

Polen ist die sechstgrößte Volkswirtschaft der EU und Sachsens viertwichtigster Handelspartner. Auch unter Beachtung der derzeit in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie dringlichsten Herausforderungen der polnischen Regierung zum Erhalt der Wirtschaftskraft des Landes werden Umwelt- und Wirtschaftspolitiker sowie die regionale Verwaltung mittelfristig wieder die großen umweltpolitischen Themen – insbesondere in den Bereichen **Energie, Abfallbehandlung, Altlastensanierung, Wasser und Abwasser sowie Luftqualität** – in den Fokus rücken.

Vor allem die Problematik der Luftverschmutzung zeigt sich in zahlreichen polnischen Regionen, darunter auch in Kurorten. Die Grenzwerte für Feinstaub und Stickoxide werden regelmäßig vor allem aufgrund der Kohleverbrennung in minderwertigen Heizkesseln in Wohnhäusern überschritten. Ein hohes Straßenverkehrsaufkommen und eine erhebliche Anzahl alter Pkws tragen ebenfalls wesentlich dazu bei.

Aus den regelmäßigen Empfehlungen und Vorgaben der Europäischen Union lassen sich Geschäftschancen für sächsische Umwelt- und Energietechnik-Anbieter ableiten. Und nicht zuletzt eröffnet die Eigeninitiative polnischer KMU zur Steigerung der Ressourcen- und Energieeffizienz in ihren industriellen und landwirtschaftlichen Herstellungsprozessen Möglichkeiten zur internationalen Zusammenarbeit. Die Initiierung von grenzüberschreitenden Partnerschaften für solche Vorhaben kann der Beginn von langfristigen Kooperationen sein. Zudem bietet die gemeinschaftliche Umsetzung von Umweltschutzvorhaben einen unmittelbaren Einblick in die Marktsituation, die Bedarfslage für Umweltschutzmaßnahmen sowie die nationalen und regionalen Förderprogramme und die Forschungslandschaft beiderseits der Grenze.

Da angesichts der momentanen Lage in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie eine Durchführung der ursprünglich im November 2020 geplanten Unternehmerreise nach Opole und Wroclaw nicht möglich ist, bietet die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft und in Kooperation mit der Deutsch-Polnischen Industrie- und Handelskammer (AHK) alternativ folgende Unterstützung an:

Modul	Unterstützungsform	Termine
Modul 1	<b>AHK-Video-Podcast</b> „Umweltpolitik und Klimaschutz in Polen“	Bereitstellung direkt nach der Anmeldung
Modul 2	<b>Überblick über relevante polnische Kontakte</b> der Umwelt- und Energietechnik bzw. der öffentlichen Verwaltung und ihrer aktuellen Projekte oder Arbeitsthemen in Polen	Bereitstellung bis Ende November 2020
Modul 3	<b>Individuelle Vertriebspartner- oder Lieferantensuche</b> durchgeführt durch die AHK im Rahmen des Jahresprojektes „Polnisch-Sächsische Partnerschaften für Export, Beschaffung und Entwicklung“ sowie Veröffentlichung des Kooperationsprofils auf polnischen Portalen	Durchführung bis Ende März 2021
Modul 4	<b>Online-Meeting der sächsischen Teilnehmer</b> zur Erarbeitung von Themen für einen sächsisch-polnischen Workshop im kommenden Jahr	Mitte Dezember 2020, Terminabfrage erfolgt direkt nach der Anmeldung
Modul 5	<b>Sächsisch-polnischer Workshop „Energie, Klimaschutz, Umwelt“</b> mit Teilnehmern aus Wroclaw und Opole	1. Halbjahr 2021

Durch den individuellen Ansatz des „Modul 3: Vertriebspartner- oder Lieferantensuche“ können bei Bedarf auch konkrete Kooperationswünsche, die über umwelt- und energiebezogene Themen hinausgehen, berücksichtigt werden.

Für die Teilnahme am „Modul 3“ wird pro Unternehmen ein **Teilnehmerbeitrag in Höhe von 250,00 EUR zzgl. gesetzlicher MwSt.** erhoben. Bitte nutzen Sie das umseitige Anmeldeformular für Ihre Kontaktaufnahme.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

### Weiterführende Informationen

- Informationsportal der GTAI: <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/weltkarte/europa/polen-118660>
- Informationsportal der AHK Polen: <https://ahk.pl/aktuelle-lage-zum-corona-virus-in-polen>
- Auswärtiges Amt / Deutsche Botschaft Warschau: <https://polen.diplo.de/pl-de/04-news/-/2314358>

## Unterstützungsangebot Polen für sächsische Unternehmen der Umwelt- und Energietechnik

Bitte senden Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 16.11.2020 zurück. Sie können dieses Formular per E-Mail oder Fax an uns senden oder sich direkt online unter <https://standort-sachsen.de/75169> anmelden.

**Wir bitten um vollständige Angaben!**

### Ihre Ansprechpartnerin:

Kerstin Leisering  
Fax: +49 351 2138 119  
kerstin.leisering@wfs.saxony.de

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH  
Bertolt-Brecht-Allee 22  
01309 Dresden  
Tel.: +49 351 2138 139  
www.standort-sachsen.de

**Ja, wir melden hiermit unsere Teilnahme am Projekt „Unterstützungsangebot für sächsische Unternehmen der Umwelt- und Energietechnik in Polen“ verbindlich an. Unsere Teilnahme umfasst die folgenden Module:**

- Modul 1 AHK-Video-Podcast „Umweltpolitik und Klimaschutz in Polen“
- Modul 2 Überblick über relevante polnische Kontakte
- Modul 3 Individuelle Vertriebspartner- oder Lieferantensuche  
*Teilnehmerbetrag für „Modul 3“ pro Unternehmen: 250,00 Euro zzgl. gesetzl. MwSt.*
- Modul 4 Online-Meeting der sächsischen Teilnehmer
- Modul 5 Sächsisch-polnischer Workshop „Energie, Klimaschutz, Umwelt“

Uns ist bekannt, dass

- nach fachlicher Prüfung und Bestätigung durch die WFS und ihrer Partner unsere Teilnahme am Projekt verbindlich ist,
- die Bestätigung auf der Grundlage einer Einschätzung der Marktchancen unseres Unternehmens in Polen, insbesondere der potenziellen Geschäftskontakte für Absatz, Beschaffung und Kooperationen, erfolgt,
- die WFS und ihre Partner vor Ort aufgrund der aktuellen Bestimmungen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie die Durchführung von persönlichen Kooperationsgesprächen nicht garantieren kann, diese aber im Rahmen ihrer Möglichkeiten über digitale Instrumente realisieren wird,
- bei einem unbegründeten Rücktritt (Nichtteilnahme) der o. g. Eigenbeitrag im vollen Umfang zu entrichten ist,
- die Zahlung des Teilnehmerbetrages auf der Grundlage einer Rechnungslegung durch die WFS auf deren Konto nach unserer verbindlichen Anmeldung zu veranlassen ist,
- alle im Zusammenhang mit dem Projekt entstehenden eigenen Reise- und Aufenthaltskosten (Fahrten/Transport, Unterkunft, Verpflegung) von den Teilnehmern aus unserem Unternehmen selbst zu tragen sind.

Wir geben die Zusicherung für eine jeweils rechtzeitige Bereitstellung der für die Teilnahme am Projekt erforderlichen Informationen nach entsprechender Anforderung durch die WFS oder ihrer Partner vor Ort. Wir nehmen zur Kenntnis, dass

- die WFS nicht für das Zustandekommen von Vertriebs- oder Kooperationspartnerschaften unseres Unternehmens in Polen garantieren kann und
- die Geschäftspartnersuche anhand eines individuellen Anforderungsprofils und in dem von uns gewünschten Unternehmensbereich durchgeführt wird. Bei späteren Änderungen des Anforderungsprofils können nach Abstimmung und im Einvernehmen mit den Partnern vor Ort bzw. der WFS Mehrkosten auftreten, die von uns zu begleichen sind.

Unternehmen\*: .....

Name, Vorname, Position: .....

Vollständige Unternehmens-/Rechnungsanschrift\*: .....

Telefon\*: ..... Fax: .....

E-Mail: ..... Web\*: .....

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mein Einverständnis, dass die WFS die von mir angegebenen Kontaktdaten zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts verarbeiten darf und mich anlassbezogen über Aktivitäten, Dienstleistungen, Veranstaltungen und sonstige Neuigkeiten informieren darf. Eventuell nötige Übermittlungen an Partner der WFS finden nur im Rahmen der Projektvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung statt. Des Weiteren willige ich ein, dass es bei Veranstaltungen der WFS zu Foto-/Film- und/oder Rundfunkaufnahmen von mir kommen kann und die WFS diese nutzen und veröffentlichen darf.

Meine Einwilligung in die Verarbeitung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, per E-Mail an [info@wfs.saxony.de](mailto:info@wfs.saxony.de) oder durch formlose Mitteilung an die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden, Tel.: 0351 2138 0. Die Verarbeitung meiner Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung (<https://standort-sachsen.de/de/datenschutz>) der WFS.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift